

## **SCHIEBEL ERNEUERT PARTNERSCHAFT MIT DEM ÖSTERREICHISCHEN BUNDESHEER**

**Wien, 03. Mai 2010 – Drohnenhersteller Schiebel erneuert die seit November 1997 bestehende Partnerschaft mit dem österreichischen Bundesheer. Gemeinsam konnten in den letzten Jahren zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt werden. Ziel, der mittlerweile 157 Partnerschaften, die das Bundesheer mit österreichischen Unternehmen hat, ist es durch ein enges Zusammenwirken von Bundesheer, Wirtschaft und öffentlicher Hand das Vertrauen in die sicherheitspolitische Konzeption Österreichs zu stärken und die Akzeptanz der militärpolitischen Landesverteidigung zu erhöhen.**

"Wir freuen uns, dass wir nach der Umstrukturierung im ÖHB unsere Partnerschaft erneuern konnten", so Rainer Fradinger, Leiter Human Resources Schiebel und Partnerschaftsverantwortlicher, "durch den Austausch von Erfahrungen in beide Richtungen profitieren sowohl Schiebel als auch das Heer. Gerade im Bereich der Weiterentwicklung unserer Minensuchgeräte ist das Feedback der Einsatzkräfte von besonderer Bedeutung, ergänzt Fradinger. Momentan sind mehr als 80 Minensuchgeräte der Firma Schiebel beim österreichischen Bundesheer im Einsatz. Spitzenreiter ist das faltbare Modell MIMID (Miniature Mine Detector). Durch seine einfache Handhabung, Treffersicherheit und das geringe Eigengewicht erfreut es sich großer Beliebtheit. Auch im Bereich "fahrzeuggestützte Minensuche" mit dem Produkt VAMIDS (Vehicular Array Mine Detecting System), konnte man durch die Kooperation Erfolge erzielen. Weiters stellt die gemeinsame Anlage eines normierten Testgeländes, zur Ausbildung von Spezialisten für Minenräumung, einen wesentlichen Beitrag zur Qualitätssicherung dar. Ein weiterer wichtiger Punkt der Zusammenarbeit ist die gemeinsame Präsentation gegenüber Delegationen ausländischer Streitkräfte.

### **Weitere gemeinsame Projekte**

Ein besonderes Highlight für die Heerestruppende war die Gefechtsübung mit dem CAMCOPTER® S-100 im Jahr 2008 in Allentsteig. Ob zum Schutz der Streitkräfte oder zu deren Verstärkung, der CAMCOPTER® S-100 ist für eine Vielfalt von Aufgaben bestens geeignet. Das System zeichnet sich durch die Einfachheit und Stabilität in Bedienung und Betrieb aus - eine Anforderung die gerade bei Auslandseinsätzen von besonderer Relevanz ist. Davon überzeugten sich nicht nur das Erprobungsteam, sondern auch internationale Gäste.

Erst kürzlich konnte der CAMCOPTER® S-100 seine umfangreichen Fähigkeiten bei einer Übung der ABC-Abwehrschule im Trainingsgebiet Tritolwerk bei Wiener Neustadt unter Beweis stellen. Im Rahmen des European Military Press Association Congress (EMPA) nahm der S-100 an einer Anti Terror Übung teil und beeindruckte dort nicht nur heimische Journalisten.

Gemeinsam mit dem ÖBH blickt man einer erfolgreichen Entwicklung für zukünftige Projekte entgegen.

# SCHIEBEL PRESS

## **Über Schiebel:**

Ab Mitte der 80er Jahre konzentrierte sich das bereits 1951 gegründete Unternehmen Schiebel auf die Entwicklung und Produktion von spitzentechnologischen Minensuchgeräten, die das Unternehmen – nicht zuletzt durch einen Großauftrag der US-Army – zum Weltmarktführer machten. Mitte der 90er Jahre begann die Firma als Pionier mit der Entwicklung und Produktion von unbemannten Helikoptern, und kann ihr Image als Weltmarktführer mit dem neuen High-Tech Helikopter - dem CAMCOPTER® S-100 - auch heute erfolgreich auf diesen Bereich ausdehnen. Die Schiebel Aircraft GmbH hat ihren Hauptsitz in Wien sowie eine Produktionsstätte in Wiener Neustadt, und unterhält derzeit Büros in Washington DC/USA, Phnom Penh/Kambodscha und Abu Dhabi in den Vereinigten Arabischen Emiraten.

## **Über den CAMCOPTER® S-100:**

Schiebels neuestes unbemanntes Helikopter-System, das CAMCOPTER® S-100 UAV, wurde als Trägerplattform für verschiedene Sensoren entwickelt und bietet hochtechnologische und vielseitigste Anwendungsmöglichkeiten sowohl im militärischen als auch im zivilen Bereich. Als Hubschrauber (VTOL) benötigt der senkrecht startende CAMCOPTER® S-100 weder Landebahn noch Start- und Landeausrüstung. Er wird über vorprogrammierte GPS-Wegpunkte navigiert oder manuell über ein einfaches, aber hochstabiles Flugsteuerungssystem bedient. Der CAMCOPTER® S-100, wie auch sein Vorgängermodell, kann ohne zusätzliche Landeausrüstung auf Schiffen mit Helikopterdeck landen. Sein Rumpf ist ein Kohlefaser-Monocoque mit einer Vielzahl an möglichen Nutzlast-/Flugdauer-Kombinationen. In der Standard-Konfiguration kann der Helikopter 34 kg Nutzlast über eine Dauer von 6 Stunden transportieren.

Für weitere Informationen:

Irene Schiebel, Dagmar Grimus-Leitgeb, Andrea Blama  
Tel: +43 (1) 546 26-44  
E-Mail: [pr@schiebel.net](mailto:pr@schiebel.net)  
[www.schiebel.net](http://www.schiebel.net)